Objekt:	Bundesrepublik Deutschland: 1967 Humboldt
Museum:	Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
Sammlung:	Neuzeit, Deutschland Gedenkmünzen 20.-21. Jh.
Inventarnummer:	18216589

Beschreibung

Gedenkmünze zum 200. Geburtstag von Wilhelm von Humboldt, gleichzeitig zur Erinnerung an seinen Bruder Alexander von Humboldt. - Wilhelm von Humboldt (1767-1835) war preußischer Staatsmann, Philosoph und Sprachforscher, er gilt als führender Vertreter des humanistischen Bildungsideals. Sein Bruder Alexander von Humboldt (1769-1859) Naturforscher und Geograf, begründete die Pflanzengeografie und die physikalische Erdbeschreibung. - Protokollauszug der Preisgerichtssitzung: 'Die Münze zeichnet sich dadurch aus, daß die Bild- und Adlerseite eine künstlerische Einheit bilden. Auf der Bildseite sind die beiden Köpfe und die Schrift ausgewogen angeordnet. Die Wirkung der Bildseite wird dadurch gesteigert, daß Halskrause und Haarkranz die Köpfe in der Form eines Ringes einschließt, um den sich die Schrift herumzieht. Die beiden Köpfe charakterisieren die beiden Persönlichkeiten sehr überzeugend. Die Einzelformen der Gesichter sind ausgezeichnet durchgeformt und eingebaut, ohne kleinlich zu wirken. Die Figur des Adlers auf der Wertseite sollte aus prägetechnischen und künstlerischen Gründen gestrafft werden. Der Hals des Adlers sollte gradlinig gestaltet werden und der Körper des Adlers eindeutig auf die Mittelachse der Wertseite bezogen werden. Die Schwanzfedern des Adlers sollten etwas verlängert werden, indem zugleich die Wertzahl 5 unter Vergrößerung ihres Bogens verkleinert wird. Die Wertzahl 5 ist im übrigen von der Umschrift besser zu lösen. Auch die Schrift und der Perlkranz wären noch zu überarbeiten, wobei der Abstand der Perlen vom Randstäbchen etwas vergrößert werden müßte.'
Vorderseite: Büste Wilhelms von Humboldt frontal, dahinter Büste Alexanders von Humboldt nach links.
Rückseite: Bundesadler. Münzstättenkürzel F für Stuttgart.

Grunddaten

Material/Technik:	Silber; geprägt

Maße:	Gewicht: 11.19 g; Durchmesser: 29 mm; Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	1967
	wer	
	wo	Stuttgart
Vorlagenerstellung	wann	
	wer	Hermann zur Strassen
	wo	
Besessen	wann	
	wer	Deutsche Bundesbank
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Wilhelm von Humboldt (1767-1835)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Alexander von Humboldt (1769-1859)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Deutschland
[Zeitbezug]	wann	20. Jahrhundert
	wer	
	wo	

Schlagworte

- 5 Deutsche Mark
- Berühmte Persönlichkeit
- Heraldik
- Historisches Ereignis
- Münze
- Neuzeit
- Porträt

- Republik
- Silber
- Stempelschneider

Literatur

- BGBl. vom 29. November 1967 Teil I S. 1162.
- G. Dethlefs - W. Steguweit (Hrsg.), GeldKunst KunstGeld. Deutsche Gedenkmünzen seit 1949. Gestaltung und Gestalter. Die Kunstmedaille in Deutschland 22 (2005) 206 Nr. 8..
- K. Jaeger, Die deutschen Münzen seit 1871. 21. Auflage (2005) Nr. 395.
- P. Arnold - H. Küthmann - D. Steinhilber, Grosser deutscher Münzkatalog von 1800 bis heute. 19. Auflage (2003) Nr. 216.